



Eva-Kristin Winter

## Rahmensprenger

Mediale (Ent-)Rahmungen in den  
historischen Filmen von Peter Watkins

2021 • ca. 360 Seiten • 15,0 x 22,0 cm • Klappenbroschur

ISBN 978-3-96317-222-9

34,- €

 Auch als E-Book verfügbar: ISBN 978-3-96317-761-3 • 27,- €

Der britische Filmemacher Peter Watkins (geb. 1935) ist vermutlich einer der meist übersehenen zeitgenössischen Regisseure Europas. Watkins' Filme fordern einerseits ein vor allem politisches Engagement ihrer Rezipient\_innen, was durch das schriftliche Werk des Künstlers angetrieben und verstärkt wird. Zum anderen bewegen sich Watkins' Werke auf und über Grenzen: Der Gewinn des Oscars für den besten Dokumentarfilm 1966 (*The War Game*, 1965) verwundert zunächst und steht doch exemplarisch für ein Gesamtwerk, dessen Filme sich weder klar als dokumentarisch oder fiktional noch als Kino- oder Fernsehfilm einordnen lassen.

Der Filmemacher, der sich kritisch mit gesellschaftlichen und sozialen Missständen befasst, bindet in seinen Filmen Historie und Gegenwart

**Dr. Eva-Kristin Winter**, geb. 1986, studierte Kunstgeschichte, Amerikanische Literaturgeschichte und Religionswissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität in München. Sie schloss ihr Studium mit einer Magisterarbeit zu *Adaptation und Reenactment in Peter Watkins' Edvard Munch* ab. Daran anschließend promovierte sie am Institut für

eng aneinander. Auf diese Weise sind seine Filme wie seine Texte zukunftsweisend und behalten auch nach Jahrzehnten ihre Aktualität.

Eva-Kristin Winter liefert die erste umfassende deutschsprachige Auseinandersetzung mit Peter Watkins' Werk und Schaffen. Ihr Fokus liegt auf dem Umgang mit unterschiedlichen Medien (Wort – Bild – Interaktion), die seine Filme rahmen und strukturieren. Winter untersucht anhand der historischen Filme *Edvard Munch* (1974), *The Freethinker* (1994) sowie *La Commune (Paris, 1871)* (2000), wie der Filmemacher diese selbst gewählten Rahmungen – frames – bedient, jedoch auch untergräbt.

Kunstgeschichte der Ludwig-Maximilians-Universität München über *Mediale (Ent-)Rahmungen in den historischen Filmen von Peter Watkins*. Derzeit arbeitet die Autorin an der Hochschule für Fernsehen und Film in München.